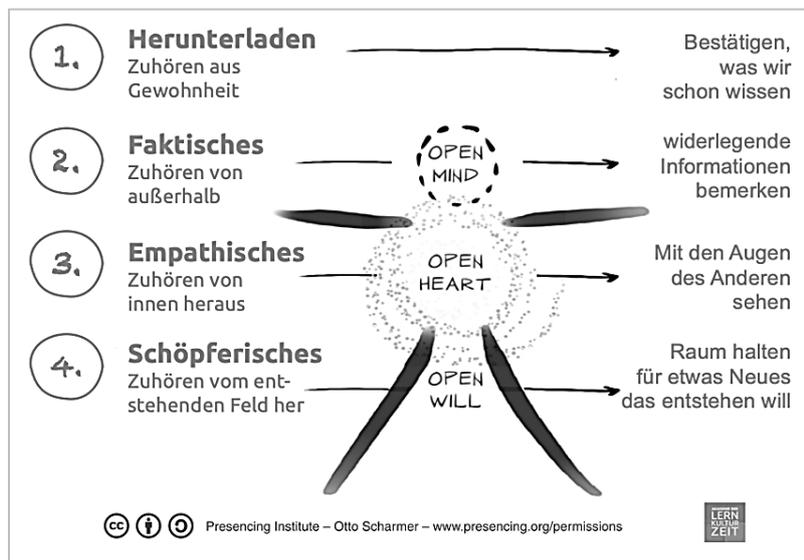


4 Arten des Zuhörens

Das Wichtigste auf einen Blick:

- Oft kommen Veränderungen nicht zustande, weil Menschen auf ihren Positionen beharren. Echter Austausch findet nicht statt, wenn beide aus Gewohnheit zuhören. Dies blockiert Handlungsfähigkeit.
- Die gute Nachricht: Du kannst in jeder Sekunde deines Gesprächs steuern, wo die Reise hingehet. Auf welcher tiefen Ebene hörst du zu? Auf welcher Ebene kommunizierst du? Du selber hast es mit in der Hand, inwiefern sich der Geist, das Herz und der Wille von dir selbst und deinem Gegenüber öffnen.
- Eine wichtige Voraussetzung für tiefere Ebenen des Zuhörens ist: psychologische Sicherheit. Wie könntest du diese herstellen? Was brauchst du selber, damit du dich sicher fühlst?



Weiterführende Infos gibt's zum Beispiel hier:

- Buchtipp: C. Otto Scharmer – Essentials der Theorie U. Grundprinzipien und Anwendungen.
- wie Fortbildungen und Projekttag mit „Baut Eure Zukunft“ aussehen: www.baut-eure-zukunft.eu



Diese Tipps wurden dir vorgestellt von:



Topher Lack | Baut Eure Zukunft / Schule im Aufbruch / Lernkulturzeit
lack@socialimpact.eu | www.topherlack.de

*Design Thinking-Fortbildung/-Projekttag in deiner Organisation?
Teambuilding? Schulentwicklung? → Schreib mir gerne! Ich freue mich, zu euch zu kommen.*